
Kurze Tagzeiten
zur Ehre
des h. Hermann Josephs.

Zur Metten.

- V. Herr! eröffne meine Lippen,
R. Und mein Mund wird Dein Lob
verkündigen.
- V. O Gott! merke auf meine Hilfe,
R. Herr! eile mir zu helfen.
- V. Ehre sey dem Vater, und dem
Sohne, und dem heiligen Geiste:
R. Wie sie war im Anfange, jetzt
und zu ewigen Zeiten. Amen.

Lobgesang.

Um die Gnade der Unschuld zu erhalten.

Hermann Joseph! reich an Tugend
Wirst Du einst in dieser Welt,
Blühstest von der frühesten Jugend
Engelschön im Lilienfeld.

Unschuld zierte Deine Schritte,
Unschuld Deinen Lebenspfad,
Unschuld folgte jedem Tritte,
Unschuld krönte jede That.

Mögte doch auch unser Leben
Deinem seyn, und bleiben gleich!
Mögte Unschuld stets umgeben
Uns, wie Dich, im Erdenreich.

V. Bitt für uns, o h. Hermann Joseph!

R. Daß wir die erste Unschuldsgnade
stets erhalten, oder durch wahre
Buße wieder erlangen mögen.

O Gott, der Du den h. Hermann
Joseph zum Muster eines unschuldigen
Lebens aufgestellt hast, ertheile uns
auf eine Fürbitte die Gnade, daß wir
nach seinem Beyspiel vor dem Schatz
ten jeder Sünde fliehen, und die im
heiligen Tauffakrament empfangene
Unschuld stets erhalten, oder, wenn sie
durch Sünde verloren ist, durch wahre
Buße wieder erlangen mögen, durch
Jesum Christum, Deinen Sohn, unsern
Herrn. Amen.

V. Herr! erhöre mein Gebeth,

R. Und mein Geschrey komme zu Dir!

V. Laßt uns den Herrn loben,

R. Und ihm Dank sagen.

Allen abgestorbenen Christgläubigen
Seelen ruhen durch die Barmherzigkeit
Gottes im Frieden! Amen

Zu den Laudes.

V. O Gott! merke auf meine Hilfe,

R. Herr! eile mir zu helfen.

V. Ehre sey dem Vater &c.

Lobgesang.

Um des besondern Schutzes der göttlichen
Vorsicht würdig zu werden.

An der Hand der Vorsicht aiengest
Du mit Zutrau'n Deine Bahn,
Du aus ihrer Hand empfiengest
Deinen Grund und Lebensplan.

Gottes Vorsicht war Dir immer
Mutterhuld, und sanft und mild;
Seelenfeinde konnten nimmer
Brechen Dir dies Heldenchild.

Bitt für uns den Gott der Güte,
Daß die Vorsicht uns wie Dich,
Vor dem Böien stets behüte,
Und uns leite väterlich.

V. Bitt für uns, o h. Hermann Joseph!

R. Daß wir des besondern Schutzes der
göttlichen Vorsicht würdig werden.

O Gott, der Du an dem h. Hermann
Joseph von seiner Kindheit an die Wir-
kungen Deiner liebevollen Vorsicht wun-
derbar bewiesen hast, wir bitten Dich
durch seine Verdienste, erwecke in uns
den lebendigen Glauben, und das kind-
liche Vertrauen zu Deiner allmächtigen,
wisesten und aüßigsten Vorsicht; be-
schütze uns vor allem Uebel Leibs und

der Seele, und gieb uns, daß wir Dich lieben; weil denen, die Dich lieben, alles zum Besten geordnet wird, durch Jesum Christum, Deinen Sohn, unsern Herrn. Amen.

V. Herr! erhöre mein Gebeth, zc.

Sur Prim.

V. O Gott! merke auf meine Hilfe,

R. Herr! eile mir zu helfen.

V. Ehre sey dem Vater zc.

L o b g e s a n g.

Um die Gnade der standesmäßigen
Keuschheit zu erlangen.

Mit der Keuschheit Lilienkränzen
Prangtest Du hienieden schon:
O! wie wirst Du oben glänzen
Nun vor Gottes Gnadenthron!

Hermann, eingefleischter Engel,
Bist Du Joseph zubenamdt!
Josephs Keuschheit ohne Mängel
Hast Du standhaft nachgeahmt.

O! erlebe uns auch die Gnade
Unversehrter Keuschkeit;
Daß uns Fleischeslust nicht schade,
Noch der Reiz der Sinnlichkeit.

V. Bitt für uns, o h. Hermann Joseph!
R. Daß wir die Gnade der standes-
mäßigen Keuschheit erhalten mögen.

O Gott, der Du erkennest, daß wir nach unserer Gebrechlichkeit aus eigener Kraft nicht bestehen können, bewahre uns von aussen und innen; auf daß wir, gleich dem englischen h. Hermann Joseph, wider alle unreine Anfechtungen an dem Leibe beschützet, und von allen schändlichen Gedanken im Gemüthe erlediget werden, und also die standesmäßige Keinigkeit unbesleckt erhalten mögen, durch Jesum Christum, Deinen Sohn unsern Herrn. Amen.

V. Herr! erhöre mein Gebeth, 2c.

Zur Ferz.

V. O Gott! merke auf meine Hilfe,

R. Herr! eile mir zu helfen.

V. Ehre sey dem Vater, 2c.

L o b g e s a n g.

Um die Gnade der wahren Andacht im Gebethe, und gegen das h. Altars- sakrament zu erlangen.

Flammenähnlich war die Liebe,
Grenzenlos, und ohne End,
Seraphinisch Deine Triebe
Gegen Gott im Sakrament.

Ja aus Deinem Angesichte
Konnte man die Andacht seh'n;
Wie aus einem reinen Lichte
Sah man ihre Flammen weh'n.

D! laßt uns auch mit Dir theilen
Dieses heil'ge Andachtsfeu'r,
Im Gebeth, wie Du, verweilen
Sev uns über alles theu'r!

V. Bitt für uns, o h. Hermann Joseph!

R. Daß wir im Eifer des Gebethes,
und in der Andacht zum h. Altarssa-
krament immer zunehmen mögen.

O Gott, der Du das Herz des h. Her-
mann Josephs mit zärtlicher Andacht im
Gebethe erfüllst, und mit inbrünstiger
Liebe gegen das h. Altarssakrament ent-
zündet hast, erwecke auch in unsern Her-
zen die reinen Flammen der Liebe zu Dir,
auf daß wir durch stete Uebung im Ge-
bethe, durch öftere Besuchung, und
würdigen Genuß des h. Altarssa-
kraments uns mit Dir innigst vereinigen
mögen, durch Jesum Christum, Deinen
Sohn, unsern Herrn. Amen.

V. Herr! erhöre mein Gebeth, 20.

Zur Seyt,

V. O Gott! merke auf meine Hilfe,

R. Herr! eile mir zu helfen.

V. Ehre sey dem Vater 2c.

Lobgesang.

Um der Fürbitte der allerseligsten Jung-
frau Maria, und der Heiligen Gottes
theilhaftig zu werden.

Ganz vertraut war Deine Liebe
Zu den Heil'gen immerhin;
Zärtlich Deine Andachtsliebe
Zu der Himmelkönigin.

Mutter war der süße Namen,
Den Du immer zu Ehr riefst;
Mutterworte Dir auch kamen,
Wenn Du wachtest, oder schliefst.

Lehr' uns auch Mariam ehren,
Lehr' uns Freund der Heil'gen seyn,
Gottes Ehr dadurch zu mehren,
Und zu loben engelrein.

V. Bitt für uns, o h. Hermann Joseph!
R. Daß wir durch fromme Verehrung
Maria und der Heiligen ihrer Fürbitte
bey Gott würdig werden.

O Gott, der Du an den Heiligen den
Reichthum Deiner Gnade gezeiget hast,
flöße uns ein eine heilige Liebe zu Ma-
ria, der Mutter Deines Sohnes, und
zu allen Deinen Freunden, die mit Dir
im Himmel herrschen; damit wir ihnen
nach dem Beyspiel des h. Hermann
Josephs durch heiligen Wandel ähnlich
werden, und also durch Verehrung der

Heiligen Dich verehren mögen, durch
denselben Jesum Christum, Deinen Sohn,
unsern Herrn. Amen.

V. Herr! erhöre mein Gebeth, 2c.

Zur Non.

V. O Gott! merke auf meine Hilfe,

R. Herr! eile mir zu helfen.

V. Ehre sey dem Vater 2c.

Lobgesang

Um die Gnade der Demuth zu erlangen.

Bey den großen Tugentgaben,
Die vor Gott Dich machten reich,
Ehienst Du Dir doch nichts zu haben;
Deine Demuth blieb sich gleich.

Du verlangtest nichts auf Erden,
Als zu dienen Jedermann;
Auch mißkannte, verschmähte zu werden,
Sahst Du als Vergnügen an.

Wöaten wir vor allen Dingen
Auch gearündet in Demuth seyn!
Weil nur Demuth uns kann bringen,
So wie Dich, zum Himmel ein.

V. Bitt für uns, o h. Hermann Joseph!
R. Daß wir von Herzen demüthig seyn
mögen.

O Gott, der Du den Demüthigen
Deine Gnade, und das Reich zu geben

versprochen hast, wir bitten Dich durch die Fürbitte Deines Demüthigen Dieners Hermann Joseph, bewahre uns vor der gefährlichen Klippe des Hochmuths, und gieb uns die klare Erkenntniß Deiner Hoheit, und unseres Elendes; damit wir stets in Demuth vor Dir wandeln, und Dir gefallen mögen, durch Jesum Christum, Deinen Sohn, unsern Herrn. Amen.

V. Herr! erhöre mein Gebeth ꝛc.

Zur Vesper.

V. O Gott! merke auf meine Hilfe,

R. Herr! eile mir zu helfen.

V. Ehre sey dem Vater ꝛc.

Lobgesang.

Um die Gnade der Geduld in Widerwärtigkeiten zu erlangen.

Keine Stürme, keine Leiden
Konnten brechen Deinen Muth;
Nichts von Gott Dich konnte scheiden,
Schwächen Deine Liebesglut.

Harte Widerwärtigkeiten
Waren Deine Freude hier,
Waren Deine Seligkeiten:
Die Geduld war Dein Panier.

Daß auch wir geduldig wären,
Wie Du einst gewesen bist.

Und den Leidensbecher leeren,
Wie ihn leert der gute Christ!

V. Bitt für uns, o h. Hermann Joseph!

R. Daß wir in allen Widerwärtigkeiten
geduldig bleiben mögen.

O Gott, der Du den h. Hermann
Joseph durch anhaltende Krankheiten,
schwere Anfechtungen und Trübsalen,
wie das Gold im Feuer, geprüftet, und
dadurch seine Verdienste vermehret hast,
verleih uns die Gnade, daß wir nach
seinem Beispiel alle widrigen Zufälle
dieses Lebens von Deiner Hand geduldig
annehmen, und standhaft übertragen
mögen, durch Jesum Christum, Dei-
nen Sohn, unsern Herrn. Amen,

V. Herr! erhöre mein Gebeth &c.

Zur Komplet.

V. Befehre uns, o Gott, unser Heiland!

R. Und wende Deinen Zorn von uns ab.

V. O Gott! merke auf meine Hilfe,

R. Herr! eile mir zu helfen.

V. Ehre sey dem Vater &c.

Lobgesang.

Um die Gnade eines seligen Todes
zu erlangen.

Dein ganz heil'aer Lebenswandel,
All Dein Streben, und Dein Thun

Zielte nur auf einen Handel,
Sollt' auf einem Punkte ruh'n:

Eines sel'aen Todes sterben
Tag Dir Tag und Nacht im Sinn:
Christo leben, Christum erben
War, und bleibt nun Dein Gewinn.

O! erbitt uns auch die Gnade,
Daß wir nach besieger Noth,
Nach geend'tem Pilgerpfade
Sterben des gerechten Lob.

V. Bitt für uns, o h. Hermann Joseph!
R. Daß wir eines seligen Todes sterben
mögen.

O Gott, der Du den Tod des h. Her-
mann Josephs vor Deinen Augen kost-
bar, und sein Grab durch viele Wunder
herrlich gemacht hast, wir bitten Dich
durch seine Fürbitt und Verdienste, be-
währe uns vor einem unvorgesehenen
bösen Tode, und laß uns durch die heili-
gen Sakramente der Kirche wohl vor-
bereitet, des Todes der Gerechten ster-
ben; damit wir Dich in Gesellschaft aller
Heiligen ewig loben, und preisen mögen,
durch Jesum Christum, Deinen Sohn,
unsern Herrn. Amen.

V. Herr! erhöre mein Gebeth &c.

B

Aufopferung.

Nimm denn auf mit Guld und Milde,
Hermann Joseph! unser Fieh'n,
Schütze uns mit Deinem Schilde,
Bis wir Dich im Himmel seh'n.

Litaneey

zur Ehre des h. Hermann Josephs.

Kyrie eleison. Christe eleison. Kyrie eleison.

Christe, höre uns. Christe, erhöre uns.

Gott Vater von den Himmeln, erbarme dich unser.

Gott Sohn, Erlöser der Welt, erbarme ic.

Gott heiliger Geist, erbarme ic.

Heilige Dreyfaltigkeit ein einiger Gott, erbarme ic.

Heilige Maria, bitt für uns.

Heilige Jungfrau aller Jungfrauen,

Heilige Maria, Du Braus des h. Hermann

Josephs,

Heiliger Hermann Joseph,

Du Bräutigam der Jungfrau Maria,

Du würdiger Sohn des h. Norbertus,

Du Zierde des Prämonstratenser Ordens,

Du Muster der Unschuld, und Christlichen

Einfalt,

Du Lilie der Jungfräulichen Keinigkeit,

Du Vorbild der Andacht,

Du Beyspiel der Demuth, und Abtödtung,

Du Verachter der Welt,

Du Seraphin in der göttlichen Liebe,

Du Spiegel der Vollkommenheit,

Du glänzender Stern der Heiligkeit,

Du Freude der Engel,

Bitt für uns.

Du zärtlicher Liebhaber Maria,
Du inbrünstigster Verehrer des h. Altars,
sakraments,

Du Vater der Armen,

Du Trost der Betrübten,

Du Helfer in allen Nöthen,

Du Auferwecker der Todten,

Du sonderbarer Schutzpatron der Jugend,

Durch Deine fromme Kindheit, Hilf uns, o
h. Hermann Joseph!

Durch Deinen vertraulichen Umgang mit
Jesu und Maria,

Durch Deine Evangelische Armuth, Keusch-
heit und Gehorsam,

Durch Deine tiefe Demuth,

Durch deine heldenmüthige Geduld,

Durch Dein immerwährendes Gebeth,
und stete Vereinigung mit Gott,

Durch Deinen heiligen Tod,

Durch Deine große Glorie im Himmel,

Durch die Macht Deiner Fürbitte bey Gott,

Wir Deine Pflegkinder bitten Dich, erhöre uns.

Daß Du uns Verzeihung der Sünden er-
bitten wollest,

Daß Du uns mit wahrer Liebe Gottes,
und des Nächsten entzünden wollest,

Daß Du uns den Eifer, und die Stand-
haftigkeit in allem Guten erhalten wollest,

Daß Du die Christliche Jugend vor dem Ver-
derbniß der Sitten bewahren, und in der
heiligen Furcht Gottes und Unschuld
erhalten wollest,

Daß Du allen Christlichen Eltern die Gnade

Bitt für uns.

Hilf uns, o h. Hermann
Joseph.

Wir bitten Dich, erhöre uns.

der frommen Erziehung ihrer Kinder er-
sehen wollest,

Daß Du unser Deutsches Vaterland vor Krieg
und allem Unheil bewahren wollest,

Daß Du uns alle im wahren Glauben und
Liebe vereinigen wollest,

Daß Du den Armen und Bedrängten väters-
lich zu Hilfe kommen wollest,

Daß Du uns in der Todesstunde beystehen
wollest,

Daß Du allen abgestorbenen Christgläubigen
Seelen die ewige Ruhe erbitten wollest,

Daß Du uns erhören wollest,

Heiliger Hermann Joseph! Wir bitten dich *sc.*

O Du Lamm Gottes, welches du hinwegnimmst
die Sünden der Welt, vernehme uns, o Herr!

O Du Lamm Gottes *sc.* erhöre uns, o Herr!

O Du Lamm Gottes *sc.* erbarme Dich unser,
o Herr!

Christe, höre uns. Christe, erhöre uns.

Kyrie eleison. Christe eleison. Kyrie eleison.

Vater unser *sc.* Begrüßt seyest Du, Maria *sc.*

V. Bitte für uns, o h. Hermann Joseph!

R. Auf daß wir würdig werden der Verheißungen
Christi.

O Gott, der Du diejenigen ehrest, so Dich
ehren, und in Verehrung Deiner Heiligen ges-
ehret wirst: verleih gnädig, daß, die mir die
glorreichen Verdienste des h. Hermann Josephs
und *sc.* verehren, desselben kräftige Fürbitte
empfinden mögen.

Wir bitten Dich, erhöre uns.

Wir bitten Dich, o Herr! erwecke in uns den Geist, womit Dein heiliger Hermann Joseph Dir gedient hat; auf daß wir mit demselben erfüllet, dasjenige lieben, was er geliebet, und jenes im Werke ausüben, was er mit Wort, und Beyspiel gelehret hat.

O Gott, der Du dem h. Hermann Joseph, Deinem Beichtiger von Kindheit an mit den Segnungen der himmlischen Süßigkeit zuvor gekommen bist, wir bitten Dich, gib uns die Gnade, daß wir in die Fußstapfen seines unschuldigen und heiligen Lebens eintreten, und also zum himmlischen Vaterland, worin er glorreich triumphiret, sicher gelangen mögen, durch Jesum Christum, Deinen Sohn, unsern Herrn. Amen.

Gebeth, den h. Hermann Joseph zum Patron zu erwählen.

O h. Hermann Joseph, der Du uns von Gott zum Muster eines unschuldigen Lebens, und zum besondern Patron in leiblichen und geistlichen Nöthen bist gegeben worden, ich erwähle Dich zu meinem Beschützer, und Fürsprecher bey Gott, und nehme mir vor, Dich in meinem ganzen Leben andächtig zu verehren. Ich wünsche Dir Glück, und danke Gott wegen der außerordentlichen Gnaden, und Gunstbezeugungen, die er Dir im Leben bewiesen hat, und wegen der großen Glorie, die Du im Himmel genießest; Ich bitte Dich, nimm mich unter die Zahl Deiner Pflögkinder an; erlange

mir die Gnade, Deiner Unschuld und englischen
Reinigkeit, Deinem Eifer im Gebethe und
in allen Christlichen Tugenden nachzufolgen;
steh mir bey in allen meinen Handlungen; sey
mein Trost und Hilfe in allen Widerwärtigkei-
ten, und verlaß mich nicht in der Stund mei-
nes Todes. Amen.

Gebeth zum h. Hermann Joseph
für unsere Stadt und für das ganze
Deutsche Vaterland.

D h. Hermann Joseph, der Du unser
Deutsches Vaterland mit den Strahlen
Deiner herrlichen Tugenden erleuchtet hast, wir
bitten Dich, schaue von dem Sitz Deiner Glorie
auf unsere Stadt und auf das ganze Deutsch-
land gnädig herab. Vereinege alle Bewohner
desselben im wahren Glauben und in brüderlicher
Liebe; ersehe allen Geistlichen und weltlichen
Obern die Gnade himmlischer Weisheit, um
die zeitliche und ewige Wohlfahrt der Unters-
thanen zu befördern; verbanne aus unserer
Mitte Unglauben, und Sittenverderbniß; bitt
für die Christliche Jugend, daß aus ihr ein
gottesfürchtiges gesegnetes Geschlecht herans-
wache; wende von uns ab ansteckende Krank-
heiten, Hungernoth und Krieg, und führe
uns endlich durch einen seligen Tod zur himm-
lischen Freude, wo wir mit Dir ewig Gott
danken, loben und preisen werden. Amen.

Gebeth der Eltern für ihre Kinder.

D h. Hermann Joseph, sonderbarer Schutzpatron und Vorbild der Kinder! wir empfehlen unsere Kinder Deiner kräftigen Fürbitte bey Gott. Sey Vater und Beschützer derselben; bitt für Sie, daß sie die im h. Tauf empfangene Unschuld stets bewahren; erlebe uns den Segen vom Himmel, daß wir ihnen das tägliche Brod und stanzbesmäßige Beförderung verschaffen können; lehre uns, sie durch frühzeitigen Unterricht in der Religion, durch bescheidene Bestrafung, durch sorgfältige Wachtsamkeit, und vor allem durch heilige Beyspiele von allem Bösen abhalten, und zu jeder Tugend gewöhnen; damit wir einst mit Zuversicht vor den Augen des göttlichen Richters erscheinen, sie seinen Händen unverdorben wiedergeben, und mit ihnen uns in ewiger Seligkeit erfreuen mögen. Amen.

Gebeth eines Kindes zum h. Hermann Joseph.

D h. Hermann Joseph, liebwerther Schutzpatron! durch Deine heilige Kindheit, und das ganze Leben hindurch unverfehrt erhaltene Unschuld bitte ich Dich, sey mein beständiger Fürsprecher bey Gott! bewahre mich vor Verführung und Verderbniß der Sitten; stöße mir ein die heilige Liebe zu Gott, und zur Tugend, die mich stets anreizt

ben möge, nach Deinem Beyspiel meinen guten
Eitern die schuldige Liebe, Ehre und Gehorsam
zu bezeigen, und an Weisheit und Gnade
zuzunehmen: damit ich mich zu meinem künf-
tigen Lebensstand zu Gottes Ehre, und zum
ewigen Heil meiner Seele befähigen und vor-
bereiten möge. Amen.

Gebeth in jedwedem Anliegen.

Wir bitten Dich, o Herr! durch die Ver-
dienste und Fürbitte Deines geliebten
Dieners Hermann Jeseph, Du wollest die
Auaen Deiner Barmherzigkeit anadia auf uns
hinwenden, damit wir von aller Widerwär-
tigkeit, wenn es Deinem Willen, und unserm
Heile nicht zumider ist, befreyet, und mit
Deinem Segen im Leben und Tode erfüllet
werden, durch Jesum Christum, Deinen Sohn,
unsern Herrn, welcher mit Dir lebt, und
regieret in Einigkeit des h. Geistes wahrer
Gott von Ewigkeit zu Ewigkeit. Amen.

N. S. G. G. G.

